

ALLGEMEINE EINKAUFSBEDINGUNGEN



- 1) Allgemeines
- 2) Bestellung und Auftragsbestätigung
- 3) Preise und Verpackung
- 4) Lieferzeit
- 5) Versand, Lieferpapiere
- 6) Gefahrenübergang und Erfüllungsort
- 7) Gewährleistung und Garantie
- 8) Produkthaftung
- 9) Rechnungslegung
- 10) Fertigungsunterlagen / Geheimhaltung
- 11) Zahlung
- 12) Salvatorische Klausel

1. Allgemeines

- 1.1. Die vorliegenden Einkaufsbedingungen bilden einen integrierenden Bestandteil jedes Angebotes bzw. Geschäftsabschlusses. Mündliche Absprachen die nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt werden, sind nicht rechtsverbindlich.
- 1.2. Die Geltung Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers ist ausgeschlossen, auch wenn wir nicht widersprechen oder er angibt, nur zu seinen Bedingungen liefern zu wollen. Spätestens die Ausführung der Bestellung gilt als Annahme dieser Einkaufsbedingungen.
- 1.3. Für sämtliche Streitigkeiten, welche sich aus dem gegenständlichen Vertragsverhältnis ergeben, auch für Klagen im Wechsel- und Urkundenprozess und z.B. Produkthaftungsgesetz gilt Österr. Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts als vereinbart. Regressansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz können unsererseits auch gegenüber Importeuren geltend gemacht werden. Zuständig sind ausschließlich die sachlich zuständigen Gerichte Linz/Donau, Österreich.
- 1.4. Bei ständiger Geschäftsbeziehung gelten spätere, auch mündlich erteilte Aufträge, selbst ohne gesonderten Hinweis darauf, als zu unseren Einkaufsbedingungen erteilt.
- 1.5. In den Korrespondenzen sind die Bestellnummer, das Briefzeichen und das Datum der Vorkorrespondenz anzugeben, da ohne diese Angaben, im Zweifelsfall Mitteilungen als nicht eingelangt gelten. Rückfragen sind ausschließlich an unseren Einkauf zu richten. Überhaupt dürfen rechtlich bedeutsame Erklärungen zwischen den Vertragspartnern elektronisch übermittelt werden; langen derartige Erklärungen des Auftragnehmers jedoch außerhalb unserer Geschäftszeiten ein, gelten sie uns erst mit dem dar-auffolgenden Beginn der Geschäftszeiten als zugegangen. Geschäftszeiten sind: Mo bis Do von 07.00 bis 15.45 Uhr, Fr von 07.00 bis 12.00 Uhr.
- 1.6. An uns gelegte Offerte sind, gleichgültig welche Vorarbeiten dazu notwendig waren, unentgeltlich.
- 1.7. Der erteilte Auftrag darf ohne unsere Zustimmung weder teilweise, noch ganz an Subunternehmer weitergegeben werden.

2. Bestellung und Auftragsbestätigung:

Banner-Bestellungen werden in der Regel elektronisch (via E-mail), in Ausnahmefällen via Fax übermittelt und sind deshalb auch ohne Unterschrift gültig. Da der Versand sämtlicher be-stellrelevanter Dokumente unverzüglich nach interner Erstellung automatisch erfolgt, gilt das Erstellungsdatum der Dokumente gleichzeitig auch als Eingangsdatum beim Auftragnehmer. Dieser muß deshalb eine tägliche Bearbeitung des Posteingangs gewährleisten bzw. muß Änderungen (E-mail Adressen, Fax- und Telefonnummern, Anschrift, usw.) unverzüglich unserem Einkauf bekanntgeben. Über unsere Bestellung ist uns eine Auftragsbestätigung mit bindenden Lieferterminen und Preisen zuzusenden. Erhalten wir diese nicht innerhalb von 5 Werktagen ab dem Datum unserer Bestellung, so sind wir an unsere Bestellung nicht mehr gebunden. Weicht diese Auftragsbestätigung von unserer Bestellung in technischer oder kaufmännischer Hinsicht ab, so wird diese Abweichung nur dann rechtsverbindlich, wenn sie von uns wiederum schriftlich bestätigt wird, ansonsten gilt der Vertrag mit Beginn der Ausführung als entsprechend unserer Bestellung zustande gekommen.

3. Preise und Verpackung:

Soweit in unserer Bestellung nicht anders angeführt, gelten die angegebenen Preise als Fixpreise, frei Haus Linz (inkl. Entladung). Lieferungen haben, sofern nichts anderes vereinbart, entsprechend den Incoterms 2000 zu erfolgen.

Die Preise verstehen sich einschließlich einer handelsüblichen und einwandfreien Verpackung, sofern nicht Leihemballagen besonders vereinbart wurden. Preisänderungen sind nur nach gesonderter Vereinbarung und mindestens 4 Monate vor geplantem Inkrafttreten bekannt zu geben. Die Rücksendung von Emballagen erfolgt auf Ihre Gefahr.

Preiseinheit – PE:	0 = 1 Einheit
	1 = 10 Einheiten
	2 = 100 Einheiten
	3 = 1000 Einheiten
	4 = 10000 Einheiten

4. Lieferzeit:

- 4.1. Die vorgeschriebene Lieferzeit ist einzuhalten.
- 4.2. Die Lieferung oder Leistung ist zum vorgeschriebenen Termin am Erfüllungsort (siehe Punkt 6.1.) zu übergeben. Die Abnahmezeiten sind entweder separat angegeben, oder ansonsten ident mit unseren Geschäftszeiten (siehe Punkt 1.5.). Bei früherer Lieferung, welche nur mit unserer Zustimmung erfolgen darf, beginnen die Zahlungsfristen erst mit dem vereinbarten Termin. Wird außerhalb der vereinbarten Lieferfrist geliefert, so sind uns sämtliche Lagerkosten zu ersetzen. Wird Ihnen die Einhaltung der Lieferfrist unmöglich, so haben Sie uns hievon unverzüglich schriftlich zu verständigen. Bei Nichteinhaltung des Liefertermines steht uns, gleichgültig weshalb die Verzögerung eintrat, das Recht zu, ohne Nachfristsetzung vom Vertrag zurückzutreten.
- 4.3. Im Falle des Lieferverzuges, der Nichterfüllung oder der un-vollständigen Erfüllung Ihrer Lieferverbindlichkeit haften Sie für sämtliche Schäden, die sich aus der Nicht- bzw. Schlechterfüllung des Liefervertrages ergeben. Weiters ist der Auftragnehmer bis zur vollständigen Lieferung/Leistung verpflichtet, für jede angefangene Woche des Verzugs ein Pönale in Höhe von 5% des Gesamtbestellwertes zu zahlen, maximal jedoch 15% des Gesamtbestellwertes. Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens bleibt vorbehalten.

5. Versand, Lieferpapiere:

Der Auftragnehmer nimmt die Versandanweisungen und die Vorschriften für die Ausfüllung der Lieferpapiere ausdrücklich zur Kenntnis (siehe Bestelltext). Ohne entsprechende Ver-sandunterlagen wird die Lieferung nicht als Auftragsbefolgung übernommen bzw. weiter behandelt, sondern lagert auf Gefahr und Kosten des Lieferanten.

Darüber hinaus sind bei Lieferungen aus dem Ausland eine Handelsrechnung (zweifach) und ein gültiger Präferenznachweis (Warenverkehrsbescheinigung, Ursprungszeugnis, etc.) den Frachtpapieren beizuschließen.

Bei Seefrachtlieferungen sind uns die 3 Original B/Ls sofort nach Ausfertigung zu übersenden. Mehrkosten, die aus verspäteter Übersendung resultieren werden dem Auftragnehmer in Rechnung gestellt.

6. Gefahrenübergang und Erfüllungsort:

- 6.1. Für die Lieferung und Bezahlung gilt als Erfüllungsort, sofern nicht anders vereinbart Banner GmbH, Salzburger Strasse 298, 4021 Linz / Österreich.
- 6.2. Sämtliche mit der gelieferten Sendung im Zusammenhang stehenden Gefahren gehen erst mit ordnungsgemäßer Über-nahme am Erfüllungsort auf uns über. Dies auch dann, wenn frachtfreie Lieferung nicht vereinbart wurde.

7. Gewährleistung und Garantie:

- 7.1. Sie leisten als unser Lieferant Gewähr für die Lieferung ein-wandfreier Ware, zweckmäßiger Konstruktion, einwandfreier Funktion und bester Ausführung und haben insbesondere dafür einzustehen, dass die Lieferung/Leistung die gewöhnlich vorausgesetzten und im Vertrag zugesicherten Eigenschaften aufweist, sowie zugrundegelegten Mustern entspricht. Der Auftragnehmer übernimmt hiefür die Haftung für Mängelfreiheit auf Dauer von 24 Monaten vom Tage der Abnahme bzw. Inbetriebnahme der Ware. Der Rückgriff nach § 933 b ABGB bleibt hievon unberührt. Dieser kann binnen 6 Monaten ab Erfüllung unserer Gewährleistungspflicht und auch wegen Unter-nehmeransprüchen geltend gemacht werden. Maschinen gelten erst dann als abgenommen, wenn ein 1-monatiger Probetrieb erfolgreich abgeschlossen ist.
- 7.2. Wir sind berechtigt, Gewährleistung wegen auftretender Mängel innerhalb der Gewährleistungsfrist jederzeit geltend zu machen. Dabei steht uns wahlweise das Recht auf kostenlosen Austausch bzw. kostenlose Lieferung von Ersatzteilen, kostenlose Mängelbehebung oder bei Mängeln, die nicht binnen kurzer Frist behoben werden können, das Recht auf sofortigen Rücktritt vom Vertrag und wahlweise das Recht auf Preisminderung zu. Bei Mangelbehebung durch den Auftragnehmer beginnt die Gewährleistungsfrist nach Abnahme der Verbesserung durch uns für die gesamte von der Mangelhaftigkeit betroffene Lieferung/Leistung neu zu laufen. Sie haben im Rahmen der Gewährleistung/Garantie auch für sämtliche durch den Mangel verursachte Montage- und Wiedermontagearbeiten, Stillstands- und sonstige Folgekosten einzustehen.
- 7.3. Eine Verpflichtung unsererseits zur unverzüglichen Überprüfung der Lieferung/Leistung bei Übergabe und Rüge allfälliger Mängel (kaufmännische Mängelrüge) besteht nicht. Im übrigen sind wir berechtigt, nach vorhergehender schriftlicher Anzeige an Sie, auf Ihre Kosten eine Ersatzvornahme durch Dritte durchführen zu lassen.
- 7.4. Schadensersatzansprüche wegen Produktionsausfall oder Nichtzustandekommens von Verträgen mit Dritten, die sich aufgrund mangelhaft gelieferter Ware ergeben, bleiben trotz obiger Gewährleistungsansprüche aufrecht.
- 7.5. Unbeschadet Ihrer Sachhaftung, haften Sie auch für die Einhaltung etwaiger patentrechtlicher, sonstiger immaterialgüterrechtlicher oder gesetzlicher Norm-Vorschriften und haben uns in diesem Zusammenhang Streitigkeiten schad- und klaglos zu halten. Sie gewährleisten uns insbesondere den uneingeschränkten Gebrauch und die volle Verfügungsgewalt über die gelieferten Sache.
- 7.6. Im übrigen garantieren Sie, dass die von Ihnen zu liefernde Ware, Anlage, Maschine oder Einrichtung, abgesehen von den gesetzlichen Erfordernissen dem letzten Stand der Technik entspricht, und die im Bestellschreiben angeführten Leistungsangaben, Betriebsbedingungen, sonstigen Eigenschaften und dergleichen erzielt werden.
- 7.7. Sie haften in gleicher Weise für die von Ihnen gelieferten, von Ihnen aber nicht selbst erzeugten Waren und Bestandteile bzw. erbrachten Leistungen.
- 7.8. Sie haben uns etwaige Lagerungs- und Betriebsvorschriften unaufgefordert mit der Lieferung nachweislich zu übermitteln, anderenfalls haften Sie für aus der Unkenntnis dieser Vorschriften entstandenen Schäden.
- 7.9. Das Auftreten von Streitigkeiten berechtigt Sie nicht, fällige Lieferungen, und/oder Leistungen zurückzuhalten bzw. einzustellen

8. Produkthaftung

Sie haften im Sinne des Produkthaftungsgesetzes uneingeschränkt für Schäden. Einschränkungen jeglicher Art, der uns oder allfälligen Letztverbrauchern nach diesem Gesetz oder anderen Bestimmungen zustehenden Ersatzansprüche, werden nicht anerkannt.

9. Rechnungslegung

Rechnungen sind zweifach mit Kopie des Lieferscheines ein-zureichen. In der Rechnung ist klar ersichtlich die Bestellnummer und das Briefzeichen anzuführen. Leistungsrechnungen sind außerdem mit Leistungsbestätigungen zu belegen.

10. Fertigungsunterlagen / Geheimhaltung

Muster, Modelle, Zeichnungen, Klieschees und sonstige Behelfe, die wir dem Auftragnehmer zur Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten zur Verfügung stellen, bleiben unser materielles und geistiges Eigentum über das wir jederzeit und frei verfügen können. Diese Behelfe dürfen nur zur Ausführung unserer Aufträge verwendet und betriebsfremden dritten Personen ohne unsere Zustimmung weder zugänglich noch überlassen werden. Nach Ausführung des Auftrages sind sie und kostenlos zurückzustellen.

11. Zahlung:

Die vereinbarte Zahlungsfrist beginnt erst nach vollständiger Lieferung und Eingang einer ordnungsgemäßen, prüfbaren Rechnung. Lieferung und Rechnungseingang müssen jedoch jeweils mindestens 10 Werktage vor dem jeweiligen Zahlungstermin erfolgt sein. Zahlungstermine von Banner sind jeweils der 15te und Ultimo eines Monats. Bei Waren- bzw. Rechnungseingängen während der jährlich wiederkehrenden Betriebsurlaube, welche vorher auf den Bestellungen schriftlich bekannt gegeben werden, beginnt die Zahlungsfrist mit dem nächsten 15. bzw. 30. der auf den jeweiligen Betriebsurlaub folgt. Fehlende Lieferpapiere, unvollständige Angaben oder falsche Anlieferung verzögern die Bearbeitung und damit das Fälligkeitsdatum Ihrer Faktura.

12. Salvatorische Klausel

Falls einzelne Bestimmungen der Verträge unwirksam sein sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und des Vertrages insgesamt davon nicht berührt.